

Für den Kegelsport des Erzgebirgskreises sind diese Hygieneempfehlungen erarbeitet worden (Stand 13.07.2020):

Corona-Pandemie – Regeln zur Durchführung des Trainings- und Wettkampfbetriebes

Zur Durchführung des Trainings- und Wettkampfbetriebs während der Corona-Pandemie sind die jeweils aktuellen Festlegungen der Corona-Schutz-Verordnung des Freistaates Sachsen, die Allgemeinverfügung zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes des Freistaates Sachsen zu beachten.

- In den Kegelsportstätten dürfen keine Mund-Nasen-Bedeckungen getragen werden.
- Es sind vor jedem Training und Wettkampf die Kugeln zu reinigen.
- Es sind vor jedem Wettkampf die Bahnen und die Kugeln zu reinigen.
- Bei Vierbahnenanlagen sind nach jedem 2. Bahnwechsel, bei 2-Bahnen-Anlagen nach jedem abgeschlossenen Spiel die Kugeln zu reinigen (es sei denn, die Spieler nehmen die jeweiligen Kugeln mit). Es werden pro Kugelrücklauf je zwei verschiedene Farben an Kugeln genutzt, von denen sich die Spieler jeweils eine Farbe aussuchen.
- Es werden für alle Spieler/innen Einmal-Desinfektionstücher oder ein Flächendesinfektionsmittel + Tuch (Küchenrolle oder ähnliches geht hier auch) für das Spiel bereit gestellt (da reicht eins für jeweils 120 Wurf). Diese sind in einem dafür bereitgestellten Gefäß zu entsorgen. Der Schwamm wie bisher ist nicht erlaubt.
- Auf den Sanitäranlagen hat ein Seifenspender vorhanden zu sein.
- Sollten Türen zwischen Bahnen und Zuschauerbereich sein, so bleiben diese offen (wie in Schulen). Ist dies nicht möglich, so sind die Klinken zu desinfizieren.
- Umkleiden dürfen max. zu Viert genutzt werden, wenn der Abstand eingehalten werden kann. Die Kleidung ist in entsprechenden Taschen zu verstauen, so dass bei Spielerwechsel Platz bleibt.
- Duschen nach dem Kegeln ist unter Einhaltung der Hygieneregeln und Abstände möglich.
- Es ist eine Liste zu führen, wer im Training und/oder Wettkämpfen jeweils teilgenommen hat, auch als Betreuer oder Zuschauer (Mannschafts- bzw. Vereinsmitglieder, keine Fremdpersonen).
- Es ist auf die Hygieneregeln zu achten.
- Wer krank ist und/oder Grippe-symptome aufweist, darf nicht an Training und Wettkampf teilnehmen. Bei Heuschnupfen und/oder Asthma sollte eine Bestätigung des Arztes vorliegen, damit Grippe und/oder Corona ausgeschlossen ist.
- Körperkontakt ist generell zu vermeiden.
- Bei Sportgaststätten (z.B. Stollberg) gelten die Regelungen des Betreibers.